

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 16 (1900)

**Heft:** 47

**Rubrik:** Verbandswesen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ  
für  
die Schweiz.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Innungen und  
Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der

Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung Schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Henn-Holdinghausen.

XVI.  
Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.  
Inserate 20 Cts. per 15wältige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 23. Februar 1901.

**Wochenspruch:** Für gute Zwecke soll man kräftig „blecheln“,  
Nicht bloß Propaganda machen und lächeln.

## Verbandswesen.

Am 2. deutschen Installateurtag in Frankfurt a. M.,  
welcher am 24. Februar im  
„Hotel du Nord“ daselbst  
stattfindet, figurirt als das  
erste Thema folgender, auch

auf schweizerische Verhältnisse und unsere vielgerühmte  
Gewerbefreiheit passender Antrag:

„Die zum 2. Deutschen Installateurtag am 24. Febr.  
in Frankfurt versammelten Delegierten deutscher In-  
nungen, Vereine und Verbände bedauern es tief, daß  
in einzelnen deutschen Städten den Klempnern und  
Installateuren mit ihren eigenen Steuergroschen über-  
mächtige und sie schwer schädigende Konkurrenz dadurch  
gemacht wird, daß sich städtische Gas-, Wasser-  
und Elektrizitätswerke nicht begnügen mit der  
Gasfabrikation, Lieferung des Wassers und des Stromes,  
sondern auch Hausinstallationen machen, Handel  
mit Installationsartikeln treiben. Die deutschen Klempner  
und Installateure werden nicht ruhen, bis ihre Kollegen  
in allen deutschen Städten befreit sind von dieser un-  
gerechten städtischen Konkurrenz; sie fordern alle die-  
jenigen Mitglieder der bürgerlichen Kollegien deutscher  
Städte, welche Interesse an der Hebung und Kräftigung  
des Handwerkerstandes haben, auf, dieses gerade hier  
in Thaten umzusetzen und nicht länger zu dulden, daß

die Stadt auf Kosten eines Teils ihrer Bürger Handel  
treibt, Handwerkerarbeiten ausführt, und sie hoffen,  
daß durch zahlreichen Eintritt in die freie Vereinigung  
Deutscher Installateure dieser Forderung der nötige  
Nachdruck gegeben werden kann.“

Thatsächlich hat diese Vereinigung in den letzten  
Jahren schon mit Erfolg gearbeitet, indem eine ganz  
erfreuliche Zahl von städtischen Gas-, Wasser- und  
Elektrizitätswerken den Handel mit Installationsartikeln  
zu Gunsten der Installationsgeschäfte aufgegeben hat.

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Lieferung von Faßlagerholz in Reihbergeller Zürich an Theodor  
Büchi, Säe- und Holzhandlung, Samitagnen.

Rosenthal-Schulhaus-Neubau Basel. Grab-, Maurer- und Stein-  
hauerarbeiten an H. Kessler; Zimmerarbeiten an H. Sanzi; Spengler-  
arbeiten an F. Gerber; Clojetanlage an B. Weisser; Gipsarbeiten  
I. Teil an Basler Baugesellschaft, II. Teil an C. Habertür, alle in  
Basel.

Neubau der landwirtschaftlichen Winterschule in Brugg. Die  
Glaserarbeiten und BeschlägeLieferung wurden an folgende Firmen  
vergeben: Glaserarbeiten an Lüscher u. Sohn, mech. Glaseri, Rohr,  
J. Gulbi, Baumeister, Brugg, Lüscher u. Müller, mech. Glaseri,  
Muhlen; Fensterbeschläge an Gebr. Amstler, Eisenhandlung, Brugg;  
Thürbeschläge an Emil Henz, Eisenhandlung, Aarau.

Militärmagazin in Diefstal. Erd-, Maurer- und Cementarbeiten  
an E. Mangold-Bächle, Diefstal; Cementsteinarbeiten an Basler Sand-  
steinfabrik, Pratteln; Zimmerarbeiten an Fritz Bächle-Mundschin,  
Diefstal; Glaserarbeiten an W. Holinger-Plattner, Diefstal; Spengler-  
arbeiten an A. Gleis, Sissach; Malerarbeiten an E. Frei, Sissach;  
Schlosserarbeiten an J. Eingelsen, Diefstal.